

BERICHT

an die WsR-Fraktion

(den übrigen Fraktionen und den fraktionslosen Stadtverordneten zur Kenntnis)

Anfrage Nr. **41/16-21**

Betreff: Finanzielle Verpflichtungen des Landes Hessen gegenüber der Stadt

Rüsselsheim am Main aus dem Projekt Hessentag

Bezug: Anfrage Nr. 41 der WsR-Fraktion vom 07.01.2018 an den Magistrat

M-Nr.: 75/18

Bericht des Magistrates:

Der Magistrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche finanziellen Verpflichtungen des Landes Hessen gegenüber der ausrichtenden Stadt Rüsselsheim am Main ergeben sich aus dem Projekt Hessentag und in welcher Höhe?

Antwort:

Das Land Hessen hat der Stadt Rüsselsheim am Main einen Zuschuss bis zu 3,5 Mio. € für die Ausrichtung des Hessentages zugesagt. Darüber hinaus wurde vom Land zugesagt, dass Mehrkosten in Folge der erhöhten Sicherheitsanforderungen von 1,8 Mio. € durch einen weiteren Zuschuss von bis zu 50 % dieser Mehrkosten gefördert werden.

Außerhalb dieser pauschalen Kostenerstattungen beteiligt sich das Land an Einzelmaßnahmen, wie Ehrentribüne, Helferfest, Kabinettssitzung, Landes Jugend Jazz Orchester, European Jazz School mit einem Betrag von insgesamt rd. 68.000 €.

Das Land Hessen hat weiter Bewilligungsbescheide für Fördermittel in Höhe von insgesamt 6.591.400 Euro aus den Programmen Stadtumbau, GVFG (Verkehr) und Denkmalpflege erteilt. Zusätzlich sind rund 200.000 Euro Fördermittel aus dem interkommunalen Stadtumbauprogramm Rüsselsheim, Raunheim und Kelsterbach der Stadt Rüsselsheim zuzuordnen. Aus diesen Fördermitteln können u.a. die investiven Maßnahmen zum Hessentag finanziert werden. In diesen Bescheiden sind die jahresbezogenen Auszahlungsbeträge bis 2021 festgelegt.

Frage 2:

Welche Zahlungstermine sind vereinbart?

Antwort:

Im Ergebnishaushalt wurden keine Abruftermine vereinbart. Im Finanzhaushalt ergeben sich die Mittelabrufe aus den vorliegenden Bewilligungsbescheiden.

Frage 3:

In welcher Höhe sind bis zum 10.01.2018 Zahlungen an die Stadt Rüsselsheim am Main durch das Land Hessen geleistet worden?

Antwort:

Bis zum 10.01.2018 sind Zahlungseingänge im Ergebnishaushalt von 3.043.474,92 € verzeichnet worden.

Aus den Bewilligungsbescheiden der Programme Stadtumbau, GVFG (Verkehr) und Denkmalpflege konnten bis zum 10.01.2018 Fördermittel in Höhe von 2,11 Mio. € abgerufen werden.

Frage 4:

In welcher Höhe wird die Aufnahme von Kassenkrediten durch die Stadt Rüsselsheim am Main von offenen Zahlungsverpflichtungen des Landes Hessen bestimmt?

Antwort:

Alle Aufwendungen bzw. Auszahlungen für den Hessentag wurden nach Abzug der Erträge, der zinsfreien Darlehen aus dem Investitionsfonds A und der Zuweisungen des Landes für Investitionen durch Kassenkredite finanziert bzw. zwischenfinanziert.

Rüsselsheim am Main, den 27.02.2018

Udo Bausch Oberbürgermeister